

## Wir suchen einen Coach! Melde dich!

Von Regiporterin The Hellveticats  
Lozärn aus Luzern

**Jobgesuch** Dies ist ein Aufruf eines der jüngsten und witzigsten Vereine der Region: Wer hat Interesse, eine reine Frauengruppe auf Rollschuhen zu coachen?

Wir spielen Roller Derby. Das ist eine vollkontakt Team-sportart auf Rollen, bei denen es darum geht, einander zu überrunden (Details auf [www.thehellveticats.ch](http://www.thehellveticats.ch)).

### Die Anforderungen

Um uns coachen zu können, musst du nicht zwingend Erfahrung mit Rollschuhfahrenden Frauen haben. Jedoch sind wichtig:

- Erfahrungen in taktischen Sportarten
- Sicherheit auf Rollschuhen (Inliner oder Skates)
- Teamfähigkeit

Melde dich an für das Probetraining bei uns, wir würden uns freuen!



Überrundet gerne Gegnerinnen:  
No14 der Hellveticats.

Bild: The Hellveticats Lozärn

# Die neue Sportart auf dem Utenberg

Von Regiporter Angel Gonzalo aus  
Luzern-Stadt

**Plauschgruppe** Elternhockey ist ein Spiel mit 22 Leuten und am Ende siegen immer... beide Teams. Das ist der Geist dieser in der Schweiz neuen und durchaus trendigen Sportart, in welcher der Plausch eindeutig im Vordergrund steht.

### Ausgangspunkt Badi

Die Luzerner Seebadi war an einem Freitagnachmittag Ausgangspunkt eines für die Wormser Gäste wohl unvergesslichen Wochenendes: Vor einer prächtigen Bergkulisse lächelte ihnen der Vierwaldstättersee zu und lud mit angenehmen 20 Grad zum Bade ein. Danach wurde auf Utenberg das erste offizielle und internationale Hockeyspiel zweier Elternmannschaften in der Schweiz ausgetragen und damit Sportgeschichte geschrieben. Ein Spiel zwischen den «LSC Greenhorns», wie sich die Luzerner nennen, und den Wormser «Kreuzlahmen», wobei letztere Bezeichnung durchaus zu diskutieren wäre. Aber vor allem war es ein Spiel mit weit mehr Höhen als Tiefen, zahlreichen Torraumszenen, akrobatischen Einlagen, halsbrecherischen Richtungsänderungen und mehr oder weniger eleganten Dribblings. Nach zwei Mal 35 hart erspielten Minuten, einem Flüssigkeitsverlust von gefühlten drei Litern pro Spieler gingen



Meinrad Dörig, Elternhockeyaner der ersten Stunde.

Bild: Angel Gonzalo

beide Teams als Sieger hervor.

### Chez René im Würzenbach

Beim gemeinsamen Nachtessen im Restaurant Würzenbach, wurden die Wormser unfreiwillige Zeugen eines bizarren und etwas wirren Fussballspiels zwischen der Schweiz und Island. Tags darauf schnupperten die Wormser Voralpenluft auf der Klewenalp, waren geradezu entzückt davon und genossen zum ersten Mal «Cervelats am Spieß». Sowas kannten die Deutschen nicht. Von der Stöckhütte gings dann

rasend schnell mit Trottnett ins Tal hinunter, und von da weiter ins Clubhaus Utenberg zum gemeinsamen Nachtessen und gemütlichen Talk mit den Luzernern am improvisierten Lagerfeuer. Am Sonntag war erneut Sport angesagt. Ein Zürcher und ein Wettlinger Team gesellten sich zu den Wormsern und Luzernern und spielten das allererste in der Schweiz ausgetragene Elternhockey-Turnier. Und wie zuvor traten alle Teams als Sieger hervor.

## Medaillen in der schnellsten Sportart der Welt

Von Regiporter Tischtennisclub  
Rapid Luzern aus Luzern-Stadt

**Bronzesieg** Für die einen ist es ein lustiger Zeitvertreib, für die anderen die schnellste Sportart der Welt. Die Rede ist vom Tischtennis. Egal ob im Einzel, im Doppel oder als Rundlauf, der Spass ist auf jeden Fall programmiert.

### Medaillen für den Tischtennisclub Rapid Luzern

Die 24. Andro-Kids-Open 2013

in Düsseldorf war wieder einmal ein grandioses Fest für die diesmal über 1500 jungen Tischtennis-Talente aus 19 Nationen.

Traditionellerweise nimmt der TTC Rapid Luzern mit zahlreichen Nachwuchsspielern an den Andro Kids Open teil. So auch in diesem Jahr – und zwar mit grossem Erfolg. Einen spannenden Innerschweizer Erfolg erzielten Lara Lampart

aus Meggen und Céline Credaro, aus Spreitenbach. Beide vom TTC Rapid Luzern, die im Mannschaftswettbewerb der Mädchen Bronze holten.

Nach seinem Vorjahressieg freute sich schliesslich Dimitri Brunner aus Luzern dieses Jahr über einen zweiten Rang im Einzelwettbewerb der Knaben.

**Mehr darüber auf:** [www.swisstabletennis.ch](http://www.swisstabletennis.ch)



Céline und Lara vom TTC Rapid.

Bild: TTC Rapid Luzern